

Zeitschrift: Minaria Helvetica : Zeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für historische Bergbauforschung = bulletin de la Société suisse des mines = bollettino della Società svizzera di storia delle miniere

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Historische Bergbauforschung

Band: - (2022)

Heft: 43: Geschichte des Specksteinabbau

Rubrik: SGHB "History"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

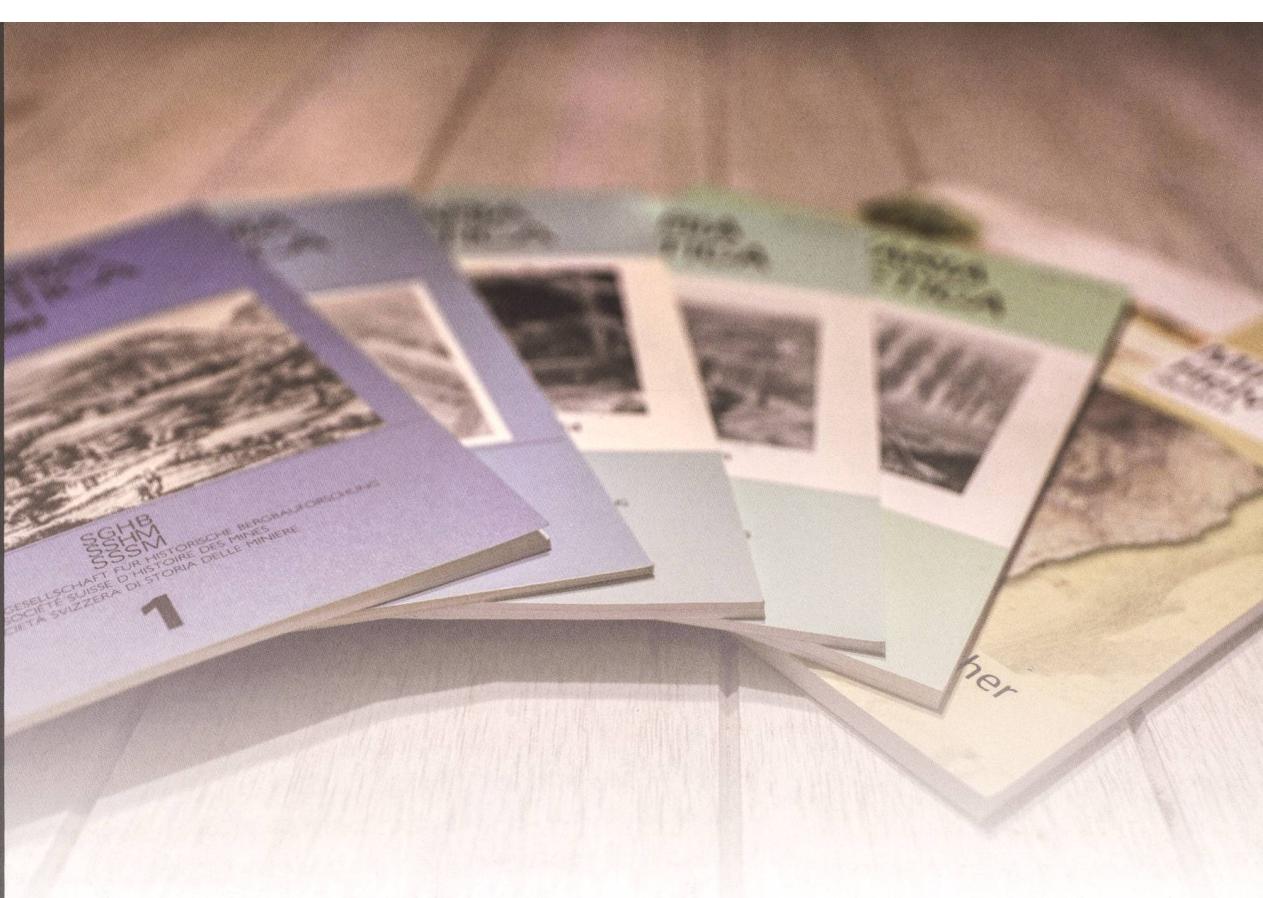
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Liebe Leser,

bei der Durchsicht und Digitalisierung des SGHB Archivs durch unseren fleissigen Sekretär Thomas Zollinger, kommen immer wieder interessante Dokumente zum Vorschein.

Thomas hat deshalb der Redaktion des Minarias vorgeschlagen, diese «coolen» Zeitzeugnisse einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Oft sind die Dokumente, wie das aktuelle Beispiel von Werner Bellwald, aus einer Zeit, in welcher die digitalen Medien noch kaum benutzt wurden.

Von Hand geschriebene Briefe zeugen von der Fantasie ihrer Verfasser. Ebenso ein zynisch-bitterböser Brief eines enttäuschten Bergbauingenieurs oder dieser Ausschnitt aus einem abgelehnten Antrag zu einer Mitgliedschaft bei der SGHB: «Haben Sie unterdessen Ihre Aufnahmepraxis geändert, oder handelt es sich um eine Presse-Ente aus der Sauregurkenzeit?».

Es finden sich unter den Dokumenten aus der Vergangenheit so manche Trouvailles, die uns heute zum Schmunzeln anregen. Lassen wir uns überraschen, was Thomas noch so alles in unserem Archiv ausgraben wird.

Glück auf!

Das Redaktionsteam

SOCIÉTÉ ANONYME
DER
USINES & MINES
DE
LOËTSCHEN
VALAIS (SUISSE)
ADMINISTRATION
Boulevard Central, 26

Bruxelles, le 7. II. 1873
Exp.
Werner Bellwald, Thiersteinerallee 55, 4053 BASEL

Sehr geehrte Frau Professor Schmid,

Wir haben Ihren Brief vom 26. I. 1983 erhalten und möchten schon jetzt für Ihr Engagement sowie dasjenige aller Vorstandsmitglieder herzlich danken: Wenn wir uns je - und das ist mitunter auch die Aufgabe unseres Vereines - für eine bergbauliche Anlage einsetzen wollen, dann an jenen rauen Orten unseres Landes, wo überhaupt noch eine solche steht! Und was in Goppenstein heute noch steht, verdient nebst Gerede auch jedes tatkräftige Engagement.

Wir haben uns auch einige Gedanken über ein allfälliges Vorgehen gemacht. Es wäre sicher lohnend, sich mit der BLS in Verbindung zu setzen. Täglich langweilen sich Hunderte (!) von Automobilisten auf der Verladerampe Goppenstein... keine 50m. unterhalb der Aufbereitungsanlage 'Dionisotti'. Ohne eine kostspielige Betreuung mittels Personal würde eine einfache Beschilderung der Anlage jedem Besucher den technischen Ablauf und die historische Bedeutung näher bringen.

Vermutlich ist auch der Verteilerverein Lütschental dem Projekt gegenüber nicht allgemeinig, zumal der Verein vor zwei bis drei Jahren neu organisiert wurde und Herr Hans Anton Kalbermatten ihm als initiativer Direktor vorsteht. Zu denken wäre weiterdem an eine konkrete Mithilfe des Militärs bei baulichen Schutzmassnahmen an der Aufbereitungsanlage. Wir möchten in diesem Zusammenhang an den hervorragenden Einsatz von Genietruppen beim Bau einer grösseren Brücke über einen Bergwasserschacht am Silberberg / Davos erinnern.

Gerne sind wir bereit, bei Ihrem Besuch in Goppenstein anwesend zu sein, um die nötigen Erläuterungen zu geben und das Problem an Ort und Stelle zu diskutieren. Gemäss Ihrem Wunsch erhalten Sie auf beileigendem Blatt auch eine Aufstellung jener (halb-)amtlichen Stellen oder wichtigen Persönlichkeiten, welche von uns ein Exemplar der Minoria Helvetica '82 erhalten haben.

Wir hoffen, Ihnen mit obigen Überlegungen und den nachfolgenden Angaben gefürt zu haben und verbleiben inzwischen mit den freundlichsten Grüßen
Werner Bellwald

< Lukas Schmutz / Albin Bachmann >

BEILAGE
zum Schreiben vom 7.2.83

Ein Exemplar des Minaria Helvetica haben bis zum
jetzigen Zeitpunkt von uns erhalten:

- Von Roten, Peter, Raron
- Ruppen, Walter, Brig
- Theler, Luzius, Brig
- Truffer, Bernhard, Sion
- Zimmersmann, Karl, Bern
- Barben, H. Bern
- Anderzegen, Paul L., Brig
- Kern, August, Basel
- Seeberger, Markus, Brig
- Niederer, Arnold, Zürich
- Henzen, Otto, Sion
- Kalbersmatten, Hans-Anton, Blatten
- SGD, Bern
- Eisenbergwerk Gonzen AG, Sargans

Berichtspräfekt f. Advocat
Kunsthistoriker
Redaktor 'Walliser Bote'
Staatsarchiv
Hist. Museum
Publizitätsdienst BLS
Gesch. f. forsch. Verein Ober-
wallis / Stockalperarchiv
Film AG
→ Lötschentaler Museum
" " "
Damals Chef kant. Jagd-
abt.
Direktor
Vertreterverein Lötschen

Bei nächster Gelegenheit ein Exemplar erhalten werden:

- Gemeindearchiv Feren
- Département des Travaux Publics, Sitten
- Kant. Amt für Denkmalpflege, Sitten
- Kantonsbibliothek, Sitten

Stand 7.2.83